



Gemeinsam gegen Diskriminierung, gegen Rassismus, gegen Sexismus und für soziale Gerechtigkeit

Nachricht von Doris Achelwilm, 13. Juni 2018

Beim 9. Queer-Empfang der Linksfractionen im Bundestag und im Berliner Abgeordnetenhaus diskutierten die Autorin Stephanie Kuhnen, Berlins Kultursenator Klaus Lederer und die queerpolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion DIE LINKE, Doris Achelwilm, mit über 150 Journalist*innen, Aktivist*innen und Gästen über lesbische (Un-)Sichtbarkeit, Machtfragen und Solidarität innerhalb der queeren Communities und darüber hinaus.



Gloria Viagra, Doris Achelwilm und Coco Lores

Der Abend wurde eingeleitet durch den Vorsitzenden

der Fraktion DIE LINKE. im Bundestag, Dietmar Bartsch, und Ines Schmidt, Sprecherin für Frauenpolitik der Linksfraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin. Die eigenen Interessen genau definieren und sich dennoch nicht mit anderen Gruppen entsolidarisieren: Der Kampf gegen Diskriminierung, gegen Rassismus, gegen Sexismus und für soziale Gerechtigkeit bleibt ein gemeinsamer. Gegen die Angst des neuen Rechtsextremismus und Populismus vor selbstbewussten Frauen braucht es genau das: Frauen, die aufstehen, die sprechen, die sichtbar sind. Die Berliner Szenegrößen Coco Lores und Gloria Viagra geleiteten die Gäste gewohnt souverän durch den spannenden Abend.

